

Technisches Merkblatt (gültig ab Charge #91154)

DUBRON Naturdispersionsfarbe Nr. 412

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für Putz, Mauerwerk, Raufasertapeten, Gipskartonplatten, Lehmputze sowie festhaftende, saugfähige Dispersionsfarbenanstriche. Nicht geeignet für Textil-/Vinyltapeten, Vinylanstriche und hydrophobierte Baustoffe.
Eigenschaften	Große Ergiebigkeit, geringe Tropfneigung, wischbeständige Oberfläche. Mit URA Abtön- und Volltonfarbe Nr. 424 in jedem Verhältnis mischbar, dadurch ggf. geringe Wischfestigkeit. Nach Durchtrocknung gut wasserdampfdurchlässig. Überstreichbar mit DUBRON Roll- und Streichputz Nr. 465. Deckvermögen nach DIN EN ISO 6504-3 bei mind. 97,5 % bei einem Auftrag von 1 Liter auf 8 m ² .
Volldeklaration	Wasser, Kreide, Titandioxid, Talkum, Bienenwachsseife, Sojaöl - Naturharzester, natürliche Salze, Methylcellulose, Zitronensäure, Silberchlorid.
Farbton	Weiß.
Verdünnung	Streichfähig eingestellt.
Verarbeitung	Mit langfloriger Rolle, Pinsel oder Airlessgerät, bei Raumtemperaturen über 12 °C. Gut aufrühren und nicht verdünnen (jedoch die weiteren Hinweise auf der Rückseite beachten).
Verbrauch	1 l unverdünnt reicht für ca. 8 m ² pro Anstrich, d. h. 125 ml/m ² , je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes auch erheblich mehr oder weniger. Durch Probeauftrag zu ermitteln!
Trockenzeit	Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte überstreichbar nach 12 Stunden, Trocknungsverzögerung bei niedrigen Temperaturen, hoher Luftfeuchte oder verminderter Saugfähigkeit des Untergrundes möglich.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach dem Gebrauch mit LATIS Werkzeugreiniger Nr. 558 (verdünnt mit 1–2 Teilen Wasser) auswaschen.
Dichte	Ca. 1,45 g/ml
Diffusionswert	Ca. 95 % (für Wasserdampf in Anlehnung an Park-Cup-Methode).
Hinweise	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010), dieses Produkt enthält maximal 0 g/l VOC.
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	1 l; 5 l; 10 l; 30 l.
Lagerung	Kühl, aber frostfrei, trocken. Ungeöffnet mindestens 1 Jahr haltbar. Geöffnete Gebinde innerhalb von 7 Tagen verarbeiten.
Verpackung	Polyethylen (PE). Dieses Material verhält sich Grundwasser-neutral und ist recyclingfähig.

Verarbeitungshinweise

DUBRON Naturdispersionsfarbe Nr. 412

Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund soll trocken, tragfähig, saugfähig, neutral, sauber, frei von Trennmitteln, Rissen, Ausblühungen und Pilzen sein.

Vorbereitung

Löcher und Risse mit VEDO Wandspachtel Nr. 440 ausbessern. Für konstruktive Risse ein Rissüberbrückungssystem einsetzen.

Nachfolgende Übersicht enthält neben Vorarbeiten auf verschiedenen Untergründen Hinweise zum Einsatz von GRAVA Tiefgrund Nr. 408. GRAVA Nr. 408 muss so weit verdünnt werden, dass keine Filmbildung sichtbar ist. Bitte vor Ort testen.

<u>Untergrund</u>	<u>Vorarbeit</u>	<u>Grundierung</u>
Zement-, Gips- und Kalkputz	Staub und Verschmutzung entfernen. Evtl. Sinterschicht durch Schleifen entfernen.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Beton	Schalölrückstände, Staub und Verschmutzungen entfernen.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Gasbeton	Staub und Verschmutzungen entfernen. Evtl. abspachteln mit VEDO Nr. 440.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Lehm, Sichtmauerwerk LIVOS Lehmfarbe Nr. 169 -Streichputz Nr. 168	Staub und Verschmutzungen und entfernen.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Leicht kreidender Altanstrich	Mit Drahtbürste abbürsten und entstauben.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Leimfarben - oder nicht tragfähiger Anstrich	Restlos entfernen, nachwaschen und trocknen lassen.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Gipskarton- und -faserplatten	Fugenarmierung überprüfen.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Raufaser	Verklebung auf Festigkeit überprüfen, evtl. nachkleben.	

Hinweise

Auf vorhandenen Anstrichen müssen Haftungs- und Geruchtests durchgeführt werden. Die Ergebnisse sind erst nach einem Tag zu beurteilen. Hydrophobierte Baustoffe beeinflussen die Haftung und können unter Umständen zu Rissen und Abplatzungen führen – auch verzögert.

Für Unverträglichkeiten mit vorhandenen Untergründen kann keine Haftung übernommen werden. Vor Gebrauch gut durchrühren. Keine Produkte anderer Hersteller zum Vermischen, Lasieren oder Spachteln verwenden.

Auf kontrastreichen, glatten, stark oder unterschiedlich saugenden Flächen können mehrere Anstriche erforderlich sein, wobei nur der Grundanstrich mit max. 5 - 10 Vol. % Wasser verdünnt werden soll. Der Farbauftrag mit Airlessgeräten ist vorteilhaft (Düse: 0,009-0,011 inch, Spritzdruck: 150 bar, Luftdruck: 2-3 bar), wenn sehr glatte oder kontrastreiche Untergründe vorliegen.

Frische Farbkleckse mit SVALOS Verdünnung Nr. 292 entfernen.

Zum Abtönen URA Abtön- und Volltonfarbe Nr. 424 mit der zweifachen Menge DUBRON Naturdispersionsfarbe Nr. 412 gründlich mischen, dann in die Gesamtmenge unter Zuhilfenahme eines Rührgerätes einrühren. Mischung ständig gut umrühren und dünn streichen bzw. rollen.

Farbtonbeurteilung anhand eines Probeanstrichs nach Trocknung. Mit zunehmender Konzentration der URA Abtön- und Volltonfarbe Nr. 424 kann die Wischfestigkeit negativ beeinflusst werden.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst (siehe S. 1).